

# Friedlicher Himmel – Stop Air Defender 23!



**Friedenswanderung in der Freien Heide  
am Sonntag, 11.06.2023**

**Auftaktkundgebung: 13.00 Uhr**

**Wanderparkplatz Pfalzheim (ehem. Hauptzufahrt Bombodrom)  
ca. 14.00 Uhr Friedenswanderung zum Sielmann-Hügel**

# **Friedlicher Himmel – Stop Air Defender 23!**

Vom 12. bis 23. Juni 2023 soll über Deutschland das NATO–Luftwaffenmanöver „Air Defender 2023“ stattfinden. Es ist das größte Luftwaffenmanöver seit Bestehen der NATO. Auch in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern werden bis zu 10.000 Soldat:innen am Manöver teilnehmen.

Dieses militärische Säbelrasseln ist unverantwortlich! Wir wollen und werden uns nicht an Krieg und Militär als Werkzeuge von Außenpolitik gewöhnen. Gerade jetzt, wo wieder ein Krieg in Europa tobt, sind Deeskalation und Diplomatie das Gebot der Stunde – nicht Aufrüstung, militärische Machtdemonstrationen und das Befeuern der Eskalationsspirale.

Wir verurteilen den verbrecherischen russischen Angriffskrieg in der Ukraine zutiefst. Wir fordern einen schnellstmöglichen Waffenstillstand und den vollständigen Abzug der russischen Truppen von ukrainischem Staatsgebiet. Aber wir akzeptieren nicht, dass dieser Angriffskrieg von der NATO und ihren Verbündeten als Begründung genutzt wird, eine bisher beispiellose Militarisierung der Außenpolitik und eine neue Aufrüstungsspirale in Gang zu setzen.

Mit jahrelangem zivilem und friedlichem Widerstand konnte die jahrzehntelange Nutzung der Kyritz-Ruppiner Heide als Bombodrom endlich beendet werden. An diese Tradition müssen wir nun erneut anknüpfen. Wir wollen, dass der Himmel weder über Brandenburg, noch über Mecklenburg-Vorpommern, noch irgendwo anders auf der Welt erneut zum Kampfgebiet und zur Aufmarschzone wird!

Deshalb rufen wir auf zur

**Friedenswanderung in der Freien Heide  
am Sonntag, 11.06.2023**

**Auftaktkundgebung: 13.00 Uhr**

**Wanderparkplatz Pfalzheim (ehem. Hauptzufahrt Bombodrom)  
ca. 14.00 Uhr Friedenswanderung zum Sielmann-Hügel**

Am Sielmann-Hügel wollen wir gemeinsam mit allen Teilnehmer:innen ein Zeichen für den Frieden setzen, das auch vom Himmel aus zu sehen ist.

**Wir fordern Frieden am Himmel –  
über Brandenburg, Deutschland und Europa!**